

ORIENTIERUNGSLAUF

Sarina Jenzer holt SM-Gold in der Nacht

Nacht-OL SM in Münchenbuchsee / 2. Nationaler OL in Burgdorf. Vergangenes Wochenende wurden in Münchenbuchsee und Burgdorf nationale Orientierungsläufe ausgetragen. Mehrere Podestplätze und bereits eine SM-Goldmedaille kann die OLG Huttwil verbuchen. Sarina Jenzer wurde Junioren-Schweizermeisterin im Nacht-OL, während Jonas Mathys beachtliche Resultate in den Eliterennen gelangen. Am Nationalen OL holte Silvio Strub einen Sieg für die OLG Huttwil.

Ungewohnt war die abendliche Wärme am vergangenen Samstag in Münchenbuchsee, sind doch die vergangenen Nacht-OL-Schweizermeisterschaften (NOM) den meisten der über 700 Teilnehmenden eher kalt oder gar frostig in Erinnerung. Traditionellerweise werden an diesem Anlass die ersten OL-Meisterschaftsmedaillen der Saison vergeben.

Ein Regionaler im OK

Organisiert haben diese ersten Titelkämpfe die Mitglieder vom Turnverein Münchenbuchsee. Peter Nyfeler, Gondiswiler und Mitglied des hiesigen OL-Vereins, zeichnete als Mitinitiator des Anlasses zum 50-Jahr-Jubiläum des Münchenbuchseer Nacht-OLs und war vor allem im technischen Bereich federführend. Nyfeler's Hauptaufgabe lag darin, den Läufern anspruchsvolle OL-Bahnen auszuhecken, welche die Nachtschwärmer nicht nur der Wärme wegen zum Schwitzen bringen sollten. Viele Stunden hat er damit verbracht, auf der Karte spannende Routen zu finden, passende Postenstandorte im Wald zu suchen, Teilstrecken zu testen und die Posten zu setzen.

Klasseleistungen von jungen Huttwilern

Grossartig konnte sich der junge Eliteläufer Jonas Mathys in Szene setzen. Der in Bern wohnhafte Huttwiler klassierte sich nur wenig hinter der Weltspitze auf dem sehr starken 4. Rang. Nach seiner verletzungsbedingt verpatzten letzten Saison konnte er damit einen tollen Einstand bieten – und das erst noch bei seiner erstmaligen Teilnahme an einer NOM. Noch besser lief es Sarina Jenzer. Die 19-Jährige konnte andeuten, in welcher guten Verfassung sie bereits ist. Mit der Verteidigung des Juniorinnen-Schweizermeistertitels knüpfte sie an die Super-Resultate von letzter Saison an. Gerade auf physischer Ebene war sie nicht zu schlagen. Zwei zeitraubende Fehler konnte sie darum wettmachen und wusste zu berichten: «Meine Beine rannten dem Kopf fast davon» und «es machten halt alle ein paar gröbere Fehler». Mit der Silbermedaille liess sich Sonia Flückiger aus Grossdietwil feiern. Sie weiss zwar auch ein paar Fehler zu beklagen, hat aber bewiesen, wie stark sie in Form ist. Zum Schrecken wohl mehrerer Konkurrentinnen hat sie bisher kaum einmal einen OL-Wettkampf in der Nacht bestritten.

Posten entwendet – Wettkampf nicht gewertet

Auch Silvio Strub, ein begnadeter Nacht-OL-Spezialist, hätte sich über einen zweiten Rang freuen dürfen. Leider aber haben ihm ein paar Nachtbuben einen Strich durch die Rechnung gemacht, und so konnte der Lauf bei den H60 nicht gewertet werden. Ein Posten ist weggekommen, was zur Folge hatte, dass gleich in mehreren Kategorien keine Medaillen verteilt werden konnten. Ärgerlich nicht nur für die betroffenen Läufer, auch für die Organisatoren zählt das zum schlimmsten Szenario, wenn der Wettkampf letztendlich nicht gewertet werden kann. Die grosse Arbeit in den vergangenen Monaten wurde mit einem wohl unüberlegten Jux kurzer-

hand fast zunichte gemacht. Auch die anderen Teilnehmer aus Huttwil dürfen auf einen erfolgreichen Lauf zurückschauen. Fast alle sieben Teilnehmenden konnten sich in den Top-10 klassieren.

Sprint-Wettkampf in Burgdorf

Für viele stand nach kurzer Erholung gleich der nächste Wettkampf an. Bei fast schon sommerlichen Temperaturen wurde in Burgdorf am Sonntag der 2. Nationale OL im Rahmen des «Simone's Gold-Sprint» ausgetragen. 1432 Orientierungsläufer massen sich auf der Sprint-Strecke. Die OLG Huttwil konnte sich mit Silvio Strub, Lukas Müller und Lukas Jenzer über drei Podestplätze freuen.

Die Atmosphäre am Stadt-OL in Burgdorf war sehr eindrücklich. Viele Zuschauer standen am Zieleinlauf, und etliche Passanten fieberten auf der Strecke mit. Hörte man doch Zurufe wie «Haut, das isch e Sackgass» oder «dr Poschte isch hingerem Huus» und vieles mehr, was im Gegensatz zum OL im ruhigen Wald eine willkommene Abwechslung war.

Von alldem liess sich Silvio Strub wohl nicht beirren und gewann mit 19 Sekunden Vorsprung in der Kategorie H60. Auch ein besonders gutes Rennen gelang Lukas Müller. Laut seiner Aussage waren seine Beine von der Nacht-OL-Meisterschaft, die nur wenige Stunden zurück lag, noch schwer. Dank guten Ortskenntnissen und einem fehlerfreien Lauf gelang ihm jedoch ein Topresultat. Er wurde Zweiter in der Kategorie HAL. Einen weiteren Podestplatz erzielte Lukas Jenzer. Nach längerer Verletzungspause konnte er mit dem dritten Platz ein schönes Comeback feiern.

Sarina Jenzer erreichte bei den D20 den guten vierten Rang. Weitere gute Plätze erreichten Diana Grogg (5.), Emil Meyer (7.), Josef Müller (9.), Anna Strub und Philipp Zappa (je 10.).

Gute Leistungen der Nachwuchsläuferinnen

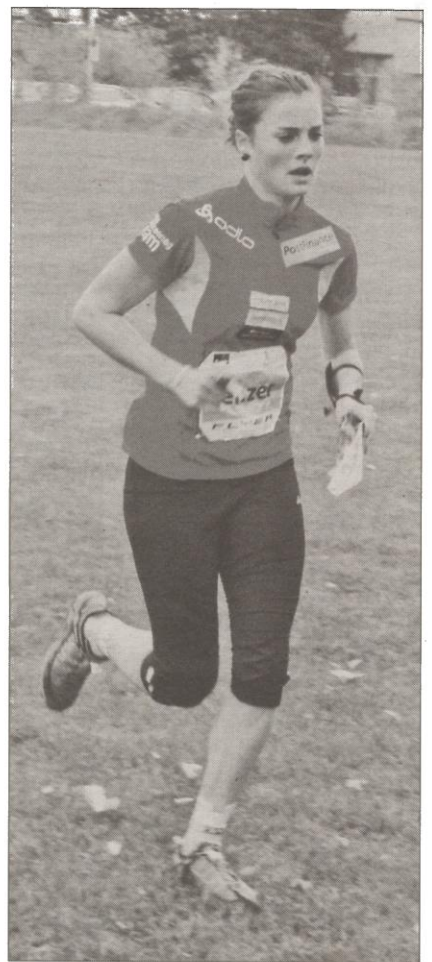
Auch einige Nachwuchsläuferinnen waren wieder erfolgreich. Sonia Flückiger erzielte bei den D14 den 4. Rang und konnte so ihren Podestrang von Samstag bestätigt. Ihre jüngere Schwester Michelle lief auf den guten 6. Rang (Kategorie D12). Tanja Häfeli verlor nur sieben Sekunden auf ihre Clubkollegin Sonia und erreichte in der Kategorie D14 den 8. Platz.

In der Elitekategorie der Herren gab es eine knappe Entscheidung. Matthias Merz siegte mit einer Sekunde Vorsprung auf den Schweden Anders Holmberg. Bei den Damen gewann die in der Schweiz wohnhafte Schwedin Helena Jansen vor zwei finnischen Läuferinnen. Beste Schweizerin war auf dem vierten Rang Rahel Friedrich. Simone Niggli-Luder klassierte sich auf dem 6. Rang. Die Schweizer Eliteläufer hatten in Burgdorf starke Konkurrenz aus dem Norden, denn das finnische OL-Nationalkader weilte zu Trainingszwecken in der Schweiz und bestreitet auch etliche Wettkämpfe. Die beiden für die OLG Huttwil startenden Eliteläufer, Jonas Mathys (14. Rang mit knappem Rückstand auf die absolute Weltspitze) und Thomas Hodel, zeigten im starken Elitefeld beachtliche Leistungen.

Wie auch den 30 gestarteten Mitgliedern der OLG Huttwil diene dieser Sprint-OL vielen Läufern als Hauptprobe für die Sprint-OL-Schweizermeisterschaft vom kommenden Samstag in Bremgarten AG.

Medienteam OLG Huttwil

Auszug aus der Rangliste: Nacht-OL-SM, HE (16,4 km, 410 m, 31 Posten, 28 Klassierte): 1. Baptiste Rollier, Boudevilliers, 1:35:31; 2. Fabian Hertner, Winterthur, 1:36:26; 3. Matthias Merz, Beinwil am See, 1:38:28; 4. Jonas Mathys, OLG Huttwil, 1:42:30. – **HAL (11 km, 230 m, 22 P, 21):** 1. Beat Hubmann, Eschlikon, 1:15:25; 7. Lukas Müller, OLG Huttwil, 1:21:47. – **HAM (7,3 km, 210 m, 17 P, 13):** 1. Franco Polsini, Gelterkinden, 35:33; 7. Andreas Zaugg, Wynigen, 44:29. – **H40 (8 km, 210 m, 20 P, 17):** Stefan Lombriser, Büserach, 46:33; 13. Patrik Grossenbacher, OLG Huttwil, 1:08:47. – **HB (5,1 km, 70 m, 13 P, 17):** 1. Luc Béguin, Chézard-St-Martin, 52:39; 8. Hans Zürcher, OLG Huttwil, 1:06:11. – **D14 (3,8 km, 50 m, 9 P, 12):** 1. Simon Aebbersold, Brügg,



Sarina Jenzer von der OLG Huttwil lief zu einer weiteren SM-Goldmedaille. Bild: cjh

27:52; 2. Sonia Flückiger, Grossdietwil, 29:24; 3. Eveline Husner, Staffelbach, 29:58. – **D16 (4,6 km, 90 m, 14 P, 31):** 1. Sandrine Müller, Unterägeri, 31:44; 12. Kathrin Flück, Madiswil, 39:49; 28. Simone Flück, Madiswil, 53:23. – **D20 (6,4 km, 185 m, 16 P, 14):** 1. Sarina Jenzer, OLG Huttwil, 48:35; 2. Julia Gross, Richterswil, 49:07; 3. Mirjam Hellmüller, Speicher, 52:34.

2. Nationaler OL, HE (3,1 km, 70 m, 22 Posten, 53 Klassierte): 1. Matthias Merz, Beinwil am See, 15:10; 14. Mathys Jonas, OLG Huttwil, 16:15; 20. Thomas Hodel, OLG Huttwil, 16:54. – **DE (2,8 km, 60 m, 21 P, 30):** 1. Helena Jansson, Belp, 15:24. – **D20 (2,8 km, 60 m, 21 P, 17):** 1. Julia Gross, Richterswil, 17:43; 4. Sarina Jenzer, OLG Huttwil, 18:41. – **HAL (2,7 km, 50 m, 21 P, 23):** 1. Beat Fankhauser, Schüpbach, 15:50; 2. Lukas Müller, OLG Huttwil, 16:12; 3. Daniel Zwiker, Bertschikon, 16:36; 17. Thomas Hofer, OLG Huttwil, 18:37. – **HAM (2,6 km, 40 m, 19 P, 21):** 1. Peter Tschümperlin, Sachseln, 15:06; 10. Philipp Zappa, OLG Huttwil, 16:00; 18. Patrik Grossenbacher, OLG Huttwil, 18:31. – **HAK (2,2 km, 60 m, 17 P, 34):** 1. Andy Haller, Geroldswil, 14:44. – **HB (1,9 km, 20 m, 17 P, 26):** 1. Franco Polsini, Gelterkinden, 11:53; 5. Andreas M. Zaugg, Wynigen, 12:35. – **H40 (2,6 km, 40 m, 19 P, 40):** 1. Daniel Hotz, Schafisheim, 14:03; 30. Hans Zürcher, OLG Huttwil, 18:03. – **H50 (2,3 km, 45 m, 17 P, 52):** 1. Stefan Bolliger, Liestal, 13:44; 2. Martin Sacher, Schinznach Dorf, 15:17; 3. Lukas Jenzer, OLG Huttwil, 15:23; 11. Thomas Mathys, OLG Huttwil, 16:44; 35. Michael Köstli, Wasen i.E., 18:40. – **H60 (1,8 km, 20 m, 15 P, 55):** 1. Silvio Strub, OLG Huttwil, 10:50; 2. Markus Troxler, Bern, 11:09; 3. Pekka Marti, Twann, 11:15; 9. Josef Müller, OLG Huttwil, 12:21; 19. Ernst Kläy, OLG Huttwil, 12:52; 33. Hans-Peter Stadelin, Melchnau, 14:25. – **H65 (1,8 km, 20 m, 14 P, 38):** 1. Ernst Baumann, Schwarzenbach SG, 11:14; 37. Ruedi Freiermuth, Ochlenberg, 21:38. – **H70 (1,5 km, 20 m, 13 P, 28):** 1. Hansruedi Brand, Liebefeld, 11:34; 12. Viktor Näf, Melchnau, 14:33. – **H80 (1,1 km, 20 m, 10 P, 11):** 1. Edgar Bächtold, Luzern, 9:57; 7. Emil Meyer, OLG Huttwil, 13:27. – **H18 (2,7 km, 50 m, 21 P, 38):** 1. Simon Rüegg, St. Gallen, 15:31; 16. Joël Morgenthaler, Lotzwil, 17:39. – **H16 (2,1 km, 40 m, 16 P, 57):** 1. Sebastian Gygg, Herzogenbuchsee, 11:23; 40. Janick Zappa, OLG Huttwil, 15:17. – **DAL (2,2 km, 60 m, 17 P, 28):** 1. Anina Hürzel, Hölstein, 15:19; 10. Anna Strub, OLG Huttwil, 17:30. – **DAK (1,8 km, 30 m, 15 P, 43):** 1. Marion Büchli, Gränichen, 10:41; 7. Sandra Zaugg-Kläy, Wynigen, 12:06; 39. Manuela Zürcher, Gondiswil, 19:48. – **DB (1,4 km, 20 m, 12 P, 21):** 1. Manuela Pfiel, Zofingen, 9:54; 10. Kathrin Flückiger, Grossdietwil, 12:29. – **D40 (2 km, 30 m, 14 P, 35):** 1. Kirsten Truttmann, Brunnen, 11:55; 16. Eva Zehnder-Gilgen, OLG Huttwil, 14:01. – **D45 (1,8 km, 30 m, 15 P, 41):** 1. Johanna Purrer Ramstein, Muttentz, 11:00; 18. Christine Jenzer, OLG Huttwil, 13:27. – **D55 (1,8 km, 20 m, 14 P, 30):** 1. Christa Ebnetter, Appenzell, 11:59; 16. Doris Kläy, OLG Huttwil, 14:43. – **D65 (1,1 km, 20 m, 10 P, 18):** 1. Ruth Wolf, Chur, 9:28; 14. Heidi Näf, Melchnau, 12:14. – **D18 (2,1 km, 45 m, 16 P, 40):** 1. Rahel Bertschi, Beinwil am See, 12:28; 36. Mirjam Jenzer, OLG Huttwil, 17:48. – **D16 (1,7 km, 20 m, 13 P, 44):** 1. Sandrine Müller, Unterägeri, 8:18; 12. Flavia Zürcher, OLG Huttwil, 9:50; 24. Kathrin Flück, Madiswil, 10:35; 35. Simone Flück, Madiswil, 13:57; 40. Celine Aebi, Wynigen, 15:48. – **D14 (1,7 km, 25 m, 16 P, 32):** 1. Silja Brändle, Pfäffikon, 10:08; 4. Sonia Flückiger, Grossdietwil, 10:53; 8. Tanja Häfeli, OLG Huttwil, 11:00. – **D12 (1,4 km, 20 m, 12 P, 27):** 1. Kim Hadorn, Fahrni b. Thun, 8:23; 6. Michelle Flückiger, Grossdietwil, 9:28. – **OL (1,9 km, 20 m, 17 P, 48):** 1. Thomas Röthlisberger, Langnau, 10:39; 15. Simone Brönnimann, Sumiswald, 14:14; 23. Corine Brönnimann, Sumiswald, 15:15; 29. Michael Kohler, OLG Huttwil, 16:50; 39. Josef Stadelmann, Eriswil, 20:48. – **OM (1,7 km, 25 m, 16 P, 28):** 1. Roman Brügger, Burgdorf, 12:02; 7. Tobias Kurth, Eriswil, 14:14; 14. Barbara Kohler, OLG Huttwil, 18:13; 24. Marianne Kohler, OLG Huttwil, 25:50.